

---

Zwingenberg, 03. September 2021

## Capital Markets Day der BRAIN Biotech AG: Im Fokus stand die BEC-Technologie und deren Potenzial für das Unternehmen

- **Erhebliches wirtschaftliches Potenzial für BRAIN**
- **BEC bereits heute eine Alternative in der industriellen Biotechnologie**
- **Erweiterte Anwendungsfelder für BEC in der Entwicklung**

Der Biotechnologie-Konzern BRAIN Biotech AG hat im Rahmen eines „Capital Markets Day“ Investoren über wichtige Entwicklungen im Unternehmen informiert. Im Fokus stand die BEC-Technologie und ihr Potenzial für das Unternehmen.

BRAIN Biotech sieht erhebliche wirtschaftliche Potenziale in seiner proprietären Technologie zum Genom-Editing, der „BRAIN Engineered CAS“ (BEC). Diese Technologie-Plattform hat gute Aussichten, in den nächsten Jahren zu einem dynamischen Umsatzwachstum im Servicegeschäft (TMS) als „We CRISPR for you“- Dienstleistung beizutragen. BEC wird darüber hinaus eigene Entwicklungen aus dem Inkubator beschleunigen, zur Entwicklung hoch effizienter mikrobiologischer Produktionsstämme eingesetzt werden und die Möglichkeit bieten, ein lukratives Lizenzgeschäft aufzubauen.

Vor dem Hintergrund der Bedeutung von BEC für die Entwicklung des Unternehmens wird im ersten Schritt innerhalb der BRAIN Biotech AG eine flexible Einheit geschaffen werden, die sich ausschließlich auf die Weiterentwicklung und Verpartnerung der Genom-Editing-Technologie fokussiert. In einem zweiten Schritt wird eine Auslagerung der Technologie in eine eigene Gesellschaft angestrebt. Dies ermöglicht maximale Agilität in der Forschung und Finanzierungs-Flexibilität bei der Erweiterung des Anwendungsspektrums.

Lukas Linnig, CFO der BRAIN Biotech AG, sagt: „Die BEC- Technologie basiert auf einer eigens entwickelten CRISPR-Cas9-unabhängigen Nuklease und kann für ein präzises Genom-Editing eingesetzt werden. Mit dieser Eigenentwicklung erreicht BRAIN Unabhängigkeit von bestehenden Patenten und kann diese Technologie daher kostengünstig für eigene Entwicklungen einsetzen sowie ein profitables Lizenzgeschäft entwickeln. Darüber hinaus nutzen wir BEC in Servicedienstleistungen für unsere Kunden. Unsere proprietäre Genom-Editing-Nuklease ermöglicht BRAIN, an einem Markt mit starkem Wachstum und großem Einfluss auf die Biologisierung der Industrie aktiv teilzunehmen.“

### **Strategie sieht weitere Kooperationen vor**

Neben der exklusiven Partnerschaft zum Einsatz der BEC-Technologie in Pflanzen und der im Juli zusammen mit Sartorius angekündigten Entwicklung im Bereich Life-Sciences, strebt BRAIN Biotech eine erweiterte Partnerstrategie an, um die Entwicklung für neue Anwendungsgebiete, z.B. im Gesundheits- oder Diagnostikbereich, zu ermöglichen. Adriaan Moelker, CEO der BRAIN AG, sagt: „Starke Partner sind für uns essenziell, um schnell und zielgerichtet neue Anwendungen und Produkte, die auf unserer BEC-Technologie basieren, in den Markt einzuführen. Wir werden dabei sorgsam abwägen, zu welchem Zeitpunkt wir Projekte verpartnern, um alle Stakeholder der BRAIN Biotech AG bestmöglich am ökonomischen Potenzial teilhaben zu lassen.“

CRISPR-Cas-Genom-Editing-Nukleasen können für die Modifizierung von genetischem Material in Zellen eingesetzt werden, indem Gene spezifisch verändert und in das Genom eingebracht oder gänzlich entfernt werden. Wissenschaftler nutzen diesen biotechnologischen Gen-Editierungs-Prozess, um z.B. Pflanzen resistenter gegenüber Schädlingen oder Dürre zu machen oder um biologische Kraftstoffe zu produzieren. In der Biopharmazie kann die Gen-Schere zu neuen Therapien führen und die Heilungschancen für ein breites Spektrum von Krankheiten wie Krebs, neurodegenerative Erkrankungen oder Erbkrankheiten verbessern. Auch in der industriellen Biotechnologie hat Genom-Editing ein breites Anwendungsfeld. Industrie und Wissenschaft profitieren gleichermaßen von einer steigenden Vielfalt von verfügbaren Werkzeugen zum Genom-Editing.

Die aufgezeichneten Präsentationen zum CMD 2021 finden Interessierte auf der Website von BRAIN Biotech (<https://www.brain-biotech.com/investors/capital-markets-day>).

*Ein Pressebild finden Sie zum Download im Pressebereich auf unserer Website:*  
<https://www.brain-biotech.com/de/presse>



**Bild-Erläuterung:** Die anhaltenden Pandemie-Beschränkungen hatten BRAIN Biotech zu einem rein virtuellen CMD-Format veranlasst. CEO Adriaan Moelker (oben links), CFO Lukas Linnig (unten rechts) und die wissenschaftlichen Leiter des Genom-Editing-Programms, Dr. Michael Krohn (oben rechts) und Dr. Paul Scholz (unten links), erläuterten die Möglichkeiten, die das Genome Editing bietet und wie sich BRAIN Biotech's Genom-Editing-Tool BEC davon unterscheidet. © BRAIN Biotech AG

## Über BRAIN

Die BRAIN Biotech AG („BRAIN“) ist ein in Europa führender Spezialist der industriellen Biotechnologie. Als Technologieanbieter und Entwickler biobasierter Produkte und Lösungen für Ernährung, Gesundheit und Umwelt unterstützt das Unternehmen die Biologisierung der Industrie und trägt zu einer nachhaltigeren Wirtschaft bei. BRAIN ist die Muttergesellschaft der BRAIN-Gruppe. Das Geschäft der BRAIN-Gruppe basiert auf zwei Säulen: Das Segment BioScience beinhaltet die Auftragsforschung für renommierte industrielle Partner sowie einen Inkubator zur Entwicklung eigener hochinnovativer Produkte. Im BioIndustrial-Segment konzentriert sich das Unternehmen auf das Spezialitätengeschäft in der Produktion und Veredelung von Enzymen, Mikroorganismen und bioaktiven Naturstoffen sowie auf den Handel mit ihnen.

Die BRAIN-Gruppe verfügt über eine eigene vielfältige Sammlung natürlicher Ressourcen: Das BRAIN Bioarchiv umfasst Mikroorganismen, genetisches Material sowie Naturstoffe. Auf Basis dieser Sammlung und mit einem umfangreichen Technologie-Portfolio geht BRAIN technologische Herausforderungen an und entwickelt biobasierte Produkte und Lösungen, die bereits erfolgreich in der Industrie eingesetzt werden. Eigene Produktionsstätten in Deutschland, Großbritannien und den USA sowie das zugehörige biotechnologische Produktions-Know-how vervollständigen die Wertschöpfung innerhalb der BRAIN-Gruppe.

Als aktiver Unterstützer des „UN Global Compact“ richtet die BRAIN Biotech AG ihre Strategie und ihre Tätigkeiten an den allgemeinen Prinzipien zu Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung aus und ergreift Maßnahmen, die zur positiven Fortentwicklung gesellschaftlicher Ziele beitragen.

Seit ihrem Börsengang im Jahr 2016 ist die BRAIN Biotech AG im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (ISIN DE0005203947 / WKN 520394). Weitere Informationen unter [www.brain-biotech.com](http://www.brain-biotech.com).

### **Kontakt Investor Relations**

Michael Schneiders  
Head of Investor Relations & Sustainability  
Tel.: +49 6251 9331-86  
E-Mail: [mis@brain-biotech.com](mailto:mis@brain-biotech.com)

### **Kontakt Medien**

Dr. Stephanie Konle  
PR & Corporate Communications  
Tel.: +49 6251 9331-70  
E-Mail: [stk@brain-biotech.com](mailto:stk@brain-biotech.com)

---

Folgen Sie BRAIN Biotech auf Twitter (**@BRAINbiotech**) und LinkedIn (**@BRAIN AG**)

### **Haftungsausschluss**

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements der BRAIN Biotech AG wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse der BRAIN Biotech AG und der BRAIN-Gruppe und Entwicklungen betreffend die BRAIN Biotech AG und die BRAIN-Gruppe können daher aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der BRAIN Biotech AG haben.

Die BRAIN Biotech AG übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.